

Presse-Information

16. Mai 2019

Hamburger Hochbahn AG

Constanze Dinse
Pressesprecherin
Büro: 040/32 88-54 33
Mobil: 0170/525-56 50
presse@hochbahn.de

Pilot für neue Fahrkartenautomaten startet

- **Self-Service-Terminal an der U3-Haltestelle Barmbek im Probebetrieb**
- **Ende Mai weitere Automaten an U3 Hoheluftbrücke und Kellinghusenstraße**

Modern und intuitiv – die Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) startet in Barmbek ab sofort mit einem Prototypen den Testbetrieb für die neue Generation ihrer Fahrkartenautomaten, Self Service Terminals genannt. Nach der Vorstellung der neuen Self-Service-Terminals im Zuge der Eröffnung der neuen HVV-Servicestelle vor einigen Wochen sollen die Geräte nun mit Kundinnen und Kunden auf Herz und Nieren getestet werden. Neben der U-Bahnhaltestelle Barmbek werden gegen Ende des Monats zwei weitere Terminals an den U-Bahn-Haltestellen Hoheluftbrücke und Kellinghusenstraße installiert.

Die neuen Self-Service-Terminals bieten den HVV-Kundinnen und -Kunden z.B. eine komfortablere Auswahlmöglichkeit für Fahrziele durch Kartenansicht. In weiteren Entwicklungsschritten sind u.a. ein Zugang zum Kunden-Onlineportal und ein Videochat für Fragen denkbar. Die Terminals mit ihren Serviceangeboten sind das Ergebnis eines agilen Entwicklungsprojektes, in das Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus verschiedenen Bereichen der Hamburger Hochbahn AG miteinbezogen wurden.

Die neuen Terminals akzeptieren neben Bargeld auch Debit- und Kreditkarten sowie die Zahlung via Smartphone. Nach Abschluss des Probebetriebs im Sommer 2019 sollen in den Haltestellen nach und nach mehr als 200 der alten Fahrkartenautomaten ausgetauscht werden. Insgesamt verfügt die HOCHBAHN über rund 400 Automaten. Die Investitionen in die Modernisierung belaufen sich auf rund 7,5 Millionen Euro.

Neuigkeiten und Hintergründe zur HOCHBAHN unter hochbahn.de und dialog.hochbahn.de
Informationen zu Betriebsunterbrechungen via twitter.de/hochbahn sowie per [WhatsApp](#)

Herausgeber: Hamburger Hochbahn AG • Steinstraße 20 • 20095 Hamburg
Verantwortlich für den Inhalt: Leiter Unternehmenskommunikation Christoph Kreienbaum